

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 96 (1970)
Heft: 7

Illustration: "Gute Reise!"
Autor: Urs [Studer, Frédéric]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Nebis Wochen schau

Kalberei

Das Resultat der Zuckerabstimmung aus Rocourt (Jura) traf zu spät in der Berner Staatskanzlei ein. Weil die Kuh des Wahlbüropräsidenten eben am Kalbern war, konnten die 29 Stimmen nicht rechtzeitig ausgezählt werden. Es lebe die Demokratie!

Eicheln

In Luzern hat sich eine Eichel-Zunft gebildet mit dem Zweck, alljährlich die drei größten Eicheln der Stadt zu finden und am Gütisdienstag mit dem großen Eichel-Orden auszuzeichnen. An Anwärtern dürfte es (auch in Luzern!) nicht fehlen.

Kino

Als einziger Schweizer Film weit und breit pirscht sich «Pfarrer Iseli» durch die Kinos. Ist dies das ganze Resultat der «Aktion saubere Leinwand»?

Basel

Der Basler Regierungsrat hatte sich mit Kopfgängerei zu befassen. Es ging aber nicht um Kannibalismus oder um brutale Methoden politischer Natur, sondern bloß um ein paar exotische Schrumpfköpfe, die im Völkerkundemuseum und in einem Caféhaus zu sehen sind.

*

Quasi in letzter Minute teilte das Feuerwehr-Inspektorat mit, daß in Restaurants, Bars und Tanzlokalen brennbare Dekorationen und mit Gas gefüllte Ballone verboten sind. Der Bebbi braucht in diesen Tagen überhaupt keine dekorierten Lokale, um Feuer zu fangen!

Gutachten

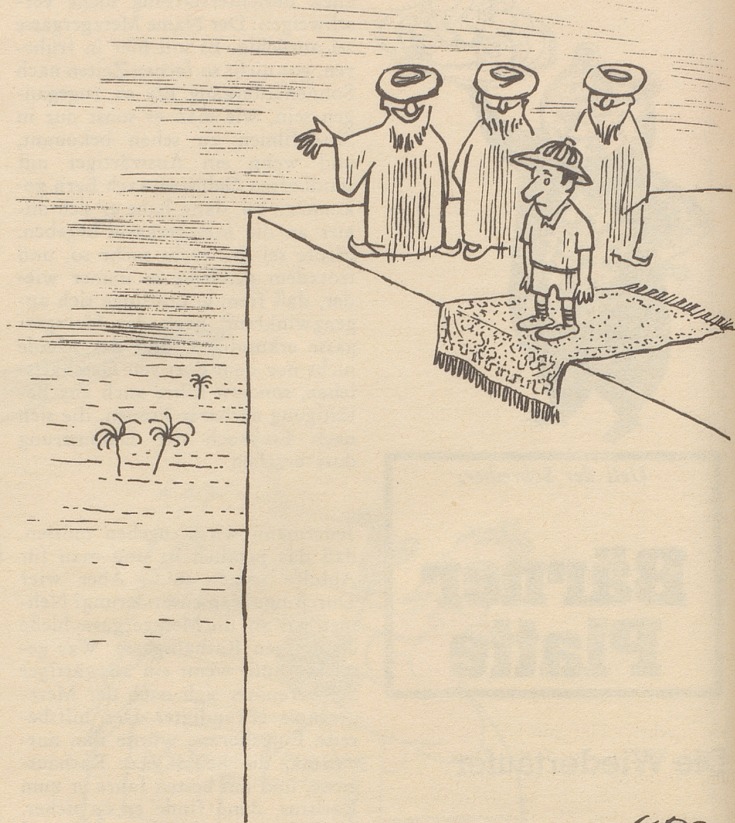
Der Bestseller-Autor von Däniken wurde vom Psychiater als «geltungssüchtiger, lügnerischer, haltloser und krimineller Psychopath mit hysterischem Charakter» bezeichnet. Aber, aber! Hätte man den «Sternkundigen» nicht von einem Astrologen begutachten lassen müssen?

Jugend

In Birsfelden bemühte man sich, die Jungbürgerfeier attraktiver zu gestalten, offerierte einen Aperitif, eine kurze Begrüßung des Gemeindepräsidenten und anschließend Tanz, begleitet von einem erstklassigen Orchester. Von den 166 eingeladenen Jungen erschienen 30, ebensoviele hatten sich entschuldigt – 106 glänzten durch Abwesenheit ...

Bewährungsfrist

In einer Ausstellung mit dem Titel «Seit langem bewährt» zeigt das Basler Gewerbemuseum gutgeformte Gebrauchsgegenstände, die vor 20, 50, 100 oder sogar 150 Jahren geschaffen und bis heute völlig unverändert industriell hergestellt worden sind. Ein Anachronismus im Wegwerf-Zeitalter!



«Gute Reise!»

URS

Ehrung

An seinem 79. Geburtstag durfte Robert Bratschi den Ehrendoktor der Universität Basel entgegennehmen. Für eine verdiente Ehrung ist es nie zu spät.

bracht wurde, mit Kurskorrekturen rechnen muß und auf eine weiche Landung hoffe ...»

Naher Osten

Es muß für die sich in den vordersten Linien belauernden Israelis und Araber beruhigend sein, sich von einer Großmacht unterstützt zu fühlen und zu wissen, daß die Amerikaner und Russen bereit sind, bis zum letzten Araber und bis zum letzten Israeli zu kämpfen.

Kandidat = Kosmonaut

Der neue freisinnige Kandidat für die Zürcher Stadtratswahlen stellte fest: «Mit einem Kosmonauten habe ich gemeinsam, daß ich von fremder Hand auf eine Umlaufbahn ge-

Bedauere, aber ich kann Ihnen auch nicht weiter entgegenkommen!

